

Verkehrsberuhigende Maßnahmen in den Durchgangsstraßen

Vorschläge – Fraktion Freie Wähler

kurz- und mittelfristig

Radschutzstreifen:

- Grundsätzlich ist ein Radschutzstreifen (Breite 1,25-1,5 Meter) dort besonders sinnvoll, wo sich die Radfahrer länger aufhalten, also in ansteigenden Abschnitten (somit einseitig), wo die Fahrbahnbreite es zulässt.
- **Weiler:** St 2001 von **Fa. Rawe bis zum Abzweig LI 4** Richtung Simmerberg (1,3 km), Fortführung bis zum Beginn des Geh- und Radwegs nach Simmerberg (auf der Li 4, 0,24 km)
- **Simmerberg:** Ortsdurchfahrt Richtung Nagelshub (1,3 km), Beginn Ende des Geh- und Radweges von Weiler ab Einmündung **Maria König Straße bis Ende Ortsausgang**, Überleitung in den Geh- und Radweg Richtung Hahnschenkel
- **Ellhofen:** Fa. Grundl bis zum Anschluss an den Geh- und Radweg nach Simmerberg (0,7 km)

Überquerungshilfen – „Zebrastrreifen“ ohne Ampelsicherung. Standorte:

- **Weiler:**
 - RAWE
 - Metzgerei Kilger (vermutlich in diesem Bereich nicht umsetzbar)
 - Motorradhaus Gruber
 - Hutfarbik Seeberger
 - Tankstelle Böller/Käserei Bremenried
 - andere Standorte?
- **Simmerberg:**
 - Turnhalle im Bereich der Treppe oder Bäckerei Rieser (hier möglich und sinnvoll zu kombinieren mit farblicher Veränderung der Fahrbahn)
 - Oberhalb Friseur Pfanner, Neubau Anwesen Mühlbauer – „Kirchgässle“
 - Feuerwehr oberhalb – Querung zur Wälderstraße
 - Ausfahrt Simmerberg Richtung Nagelshub – vorrangig für Fußgänger, die von Nagelshub kommen und auf den Gehweg queren wollen
- **Ellhofen (Überlegungen vorwiegend im Rahmen des Straßenausbaus):**
 - Dorfstraße – Dorfmitte Höhe Gasthaus „Krone“
 - Bushaltestelle - Pfarrhof
 - Dorfstraße/oberhalb Einmündung „Am Brühl“ (erst dann sinnvoll, wenn auf der NO Seite ein Gehweg eingerichtet wird)

Fahrbahnmarkierungen

- Bushaltestellen
- An den geplanten „Zebrastrreifen“

Geschwindigkeitsbeschränkungen

- Ziel sollte sein eine durchgängig gleiche Reduktion der Geschwindigkeit zu erreichen. In den gesamten Ortsbereichen **40 km/h**
- **Alternativen mit abschnittsweise reduzierten Geschwindigkeiten (nicht wünschenswert):** Es droht Flickenteppich inklusive Schilderwald und Verunsicherung der motorisierten Verkehrsteilnehmer

Mittel- längerfristig

„Shared space“, modifiziert¹ (evtl. kombiniert mit Geschwindigkeitsreduktion und mit Ralentisseur)

- **Ellhofen** im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt bei der Kirche und im Ortskern
- **Weiler:** Bereich Heimatmuseum/Gasthaus Traube (Kornhaus bis „Traube“)
- **Simmerberg:** Zentrum – Turnhalle bis maximal Friseur Pfanner

Ralentisseure (Fahrbahnanhebungen, coussin berlinois)

Teilweise mit „Zebrastrifen „und deutlichen Farbmarkierungen kombinierbar, vor allem auch in Bereichen mit Geschwindigkeitsreduktionen

Derzeit m.E. noch keine realisierbare Option (überörtliche Behörden!), jedoch vorstellbar ...

- Von Simmerberg kommend Ortseingang Weiler
- Lindauer Straße Höhe Penny Markt
- Alois v. Brinzstraße Höhe Anwesen Lederle
- Bregenzerstraße Höhe Kronebau
- Bregenzerstraße Höhe Einmündung Auf dem Ried
- Aus Siebers kommend vor Sennerei/Getränke und Tankstelle Böller in Bremenried
- Simmerberg Höhe Turnhalle-altes Lehrerhaus und/oder Turnhalle/Rieser
- Von Ellhofen kommend Höhe „Taferne“
- Von Nagelshub kommend nach Einmündung Hochgratstraße/Höhe Ortsschild
- Simmerberg oberhalb Friseur Pfanner/Mühlbauer – evtl. zusammen mit „Zebrastrifen“
- Ellhofen: Dorfstraße vor Einmündung Amtshausstraße
- Ellhofen Höhe Löschweiherweg
- Ellhofen Dorfstraße – oberhalb oder unterhalb Einmündung Am Brühl

Fahrbahneinengungen

- Ellhofen bei der Kirche im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt
-

Ellhofen - Entlastungsstraße für Kies LKWs

Bernd Ferber für die Fraktion der Freien Wähler

10.10.2020

¹ Anstelle eines klassischen Shared space auch abgespeckte Variante denkbar mit wechselndem Fahrbahnbelag (farblich und/oder strukturell). Kosten geringer, zu achten, dass keine erhöhte Emission